

GEMEINDE ANZEIGER

Nr. 25 • 114. Jahrgang • 18.6.2026

mit Amtsblatt der Gemeinde Malsch

Einzelpreis 1,10 € • Bezugspreis monatlich 4,35 €

Druck und Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch

Telefon 07246 922828

Telefax 07246 922879

Internet: www.druckerei-stark.de

E-Mail: anzeiger@druckerei-stark.de



100 Jahre Handball in Malsch

Mit großem Festwochenende feierte die Handballabteilung des TV Malsch ihr 100-jähriges Bestehen am Samstag und Sonntag 13./14.6.2026. An beiden Tagen gab es für Akteure sowie zahlreiche Gäste ein buntes Programm auf dem Bühngelände und spannende Handballspiele in der Bühnensporthalle.

Auf den Tag genau vor 100 Jahren, Sonntag 13.6.1926 fand das erste offizielle Handballduell Malsch 1 gegen Ettlingenweiler 1 (nach Malsch 2 gegen Beiertheim 3) auf der Fohlenwiese (heutiger Festplatz) statt, das als „Handballwettspiel“ am Samstag, 12.6.1926 im Gemeinde-Anzeiger angekündigt war. Hundert Jahre Handball-Geschichte in Malsch sind ein Meilenstein in der Vereinsgeschichte des Turnverein Malsch 1897 e.V., der im kommenden Jahr seine 130-jährige Existenz feiern darf.

Die auch das Dorfgeschehen prägende Entwicklung der 1926 gegründeten Handballabteilung, mit Höhen und Tiefen über ein Jahrhundert hinweg, wurde von Wolfgang Rother in besonderer und umfangreicher Festschrift „1926-2016“ mit vielen Fotos und Texten dokumentiert. Um unzählige Erinnerungen an bedeutende Momente in den vergangenen 100 Jahren für immer festzuhalten, wurde nun für „2016-2026“ die Fortsetzung in Form einer Jubiläumszeitung herausgegeben.

Um diese ergänzende Chronik zum großen Jubiläumsfest rechtzeitig an den Start zu bringen, so dass sie für interessierte Festbesucher ausliegen kann, stellte sich Wolfgang Rother wiederum ehrenamtlich und fast im Alleingang in den Dienst der Handballgemeinschaft des TVM. Monatelange, harte Arbeit in unzähligen Stunden seiner Freizeit widmete er dem Sammeln von Ideen und Beiträgen, der Gestaltung des Layouts und ständigen Überwachung der Umsetzung des Projekts. Federführend verwirklichte Wolfgang Rother die Festschriften 2001 zum 75. sowie 2016 zum 90. Geburtstag des Handballsports in Malsch.

Samstag wurden Spiele und Turniere der Minis, E- und A-Jugend sowie Herren in der Bühnensporthalle ausgetragen. Von 18.00 bis gegen 20.30 Uhr ereignete sich auf dem Bühngelände nach mittlerweile 10 Jahren wieder ein 7-Meter-Ortsturnier mit diesmal 20 örtlichen Vereinen und Gruppierungen: „Sieger vom letzten Mal“ (waren aber zum 1. Mal dabei), Kampfkeiler, Nachtschreck'1, Ultras de la Sol, AH BauchBeineBier, Eckballfreunde, Keller-Crew, Calcio Malsch, Männerballett, GroKaGe, 187, Tischtennis, Blau/Weiss, Cotic/Müller, Türkischer Kulturverein, Zizarap, Nachtschreck'2, SWE Netz GmbH, FV Malsch und TV Übungsleiter, die mit Ehrgeiz, Eifer und vor allem viel Spaß bei diesem allseits sehr beliebten Kräfteressen gegeneinander antraten. Ansagen machte Organisator und Turnierleiter Michael Bechler, Sieger wurden Ultras de la Sol (vor 10 Jahren war's Unterwasserrugby). Ab 20.00 Uhr brachten Susi & The Toy Boys aus Ettlingen energiegeladene Livemusik und mega Partystimmung: Powerfrau Susi Wirth, Reinhard Gräfinger (Gitarre), Hans Tiedau (Bass/Gesang) und am Schlagzeug Heiko Müller (ehemaliger Handballer des TVM).

Sonntag gab es Frischchoppen, Weißwurstfrühstück und Wiedersehensfreude beim Treffen einer großen Schar von Ehemaligen der TVM-Handballfamilie sowie einen kleinen Festakt mit dem ehemaligen Handballer (Torwart, Kreisläufer) BM Markus Bechler.

JUBILÄUMSZEITUNG



1926 - 2026

1926 - 2026

Ausgabe Malsch

Einhundert Jahre Handball in Malsch Fortschreibung einer Erfolgsgeschichte

Was 1926 in Malsch begann und dann 2016 mit einem großen Fest zum 90-jährigen gebührend begangen wurde, feiert nun in diesem Jahr sein hundertjähriges Jubiläum: Die Malscher Handballer gibt es heute bereits seit 100 Jahren.
In dieser „Jubiläumszeitung“ werden die letzten zehn Jahre der Abteilung des TV Malsch beleuchtet. Die 90 Jahre davor gibt es in digitaler Form, sie können unter www.tv-malsch.de kostenlos herunter geladen werden. Zusammen ergeben sie somit ein umfangreiches Gesamtbild der Handballabteilung.
Wir wünschen Euch viel Spaß bei der Lektüre sowohl der Onlineausgabe als auch dieser Jubiläumszeitung.



Unser Bürgermeister hat das Wort

100 Jahre Handball.
Das ist kein Datum. Das ist ein Stück Malsch!

Als ehemaliger Torwart weiß ich, was es heißt, wenn der Ball aus kurzer Distanz auf Sie zufliegt. Keine Zeit zum Nachdenken. Nur Haltung zeigen. Als Kreisläufer habe ich gespürt, wie hart um jeden Meter gerungen wird. Das war oft im Sinne des Wortes unwerfend. Genau das zeichnet Ihre Abteilung seit 100 Jahren aus. Einsatz, Teamgeist, Zusammenhalt.

Im Namen der Gemeinde Malsch gratuliere ich der Abteilung Handball ganz herzlich zu diesem besonderen Jubiläum. Sie haben Generationen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen geprägt. Sie haben Siege gefeiert. Niederlagen gemeinsam getragen. Freundschaften fürs Leben gestiftet.

Sport ist mehr als Punkte und Tabellenplätze. Sport schafft Heimat. In der Halle wächst Vertrauen. Auf der Bank entstehen Gespräche, die bleiben. Und wer einmal das Geräusch eines gehaltenen Siebennetzes erlebt hat, vergisst es nie.

Besonders gerne denke ich oft mit einem Schmunzeln auch an die bunten Abende zurück, als ich bei der Playbackschau vor vielen Jahren aktiv mit dabei sein konnte. Sei es als Wilderker Herzboze, Weather Girl oder als Blümenmama. Handballer können kämpfen, doch sie können auch feiern. Genau diese Mischung macht Ihren Verein aus. Disziplin auf dem Spielfeld, Lebensfreude daneben.

Ein besonderer Teil war auch der Austausch mit den Handballern aus Sézanne in Frankreich. Was als sportliche Begegnung begann, wurde zu echter Freundschaft. Aus Fremden wurden Freunde. Auf dem Spielfeld zählt das Tor. Daneben zählt der Mensch. Sie haben gezeigt, dass Sprache kein Hindernis ist, sondern Neugier weckt. Dass Grenzen auf der Landkarte stehen, aber nicht in den Köpfen. Gemeinsame Spiele, gemeinsame Abende. Viele Gespräche mit Händen und Füßen. Und am Ende das sichere Gefühl, verbunden zu sein.

Dieser Austausch steht für das, was Sport leisten kann. Er bringt Menschen zusammen. Er schafft Vertrauen. Er baut Brücken über Ländergrenzen hinweg.

100 Jahre bedeuten Verantwortung. Sie geben Werte weiter. Sie fördern Talente. Sie stehen für Fairness und Respekt. Darauf können sie stolz sein.

Ich danke allen Trainerinnen und Trainern, Betreuerinnen und Betreuern, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern, Helferinnen und Helfern sowie den vielen Ehrenamtlichen im Hintergrund. Ohne Sie gäbe es diese Erfolgsgeschichte nicht.

Für die nächsten Jahre wünsche ich Ihnen volle Hallen, verletzungsfreie Spielzeiten und weiterhin diesen besonderen Teamgeist, der Ihre Abteilung trägt und das alles in einer hoffentlich bald voll sanierten oder neu gebauten Bühnensporthalle!

Für die nächsten Glückwünsche zu 100 Jahre Handball, viel Erfolg für die nächsten 100 Jahre!

Ihr Bürgermeister Markus Bechler

18. Jahrgang, den 12. Juni 1926

Gemeinde-Anzeiger

für Malsch, Waggerturm, Gailbach, Weibersweiler, Limbach, ...



Die Handballjugend von 1930
Hinten von links: Peter Zimmer, Hugo Stiel, Johann Maich, Erwin Kilm, Eugen Kunz, Anton Schickler, Karl Blank, Heinrich Hedingler
Vorne: Johann Kilm, Heinrich Durr, Stefan Hili



Das Handballgremium im Jubiläumsjahr



Hinten von links:
Julian Welsch, Dietmar Gräber, Manuel Kunz, Jochen Zimmer, Thorsten Rahner, Tim Hoffmann, Michael Bechler

Vorne:
Martin Salla, Claus Braun, Klaus Fletschinger, Thorsten Zeilfelder, Matthias Wedner

Michael Bechler hielt eine Begrüßungs- und Dankesrede, für die seit über 40 Jahren Freunde vom ESC Connantre in französischer Sprache und Markus Bechler schloss sich seinem Vordredner an, verwies auf seine Gratulationsrede (Titelseite der Jubiläumszeitung) und gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass die Bühnensporthalle dank Fördermitteln des Landes und des Bundes endlich saniert werden kann. Neben mB-Jugend-Handballspielen sind am Sonntag besonders die offiziellen Entscheidungsspiele hervorzuheben, bei denen die mC-Jugend der ausrichtenden Handballabteilung des TVM im Qualifikationsturnier um den Aufstieg in die Bezirksoberliga kämpfte. Am Ende schafften es an erster Stelle TV Malsch, herzliche Gratulation! sowie HSG Hardt und JHA Baden. Ta.